



Handel mit Mode und Freizeitartikeln - Salzburg

Mir ist's nicht egal – ich kauf lokal

Neue Kampagne für lokale Geschäfte



© LANDESGREMIUM DES HANDELS MIT MODE UND FREIZEITARTIKELN SALZBURG

"Kauf lokal" ist jetzt das Gebot der Stunde

Mit der überarbeiteten Kampagne appellieren wir an die Konsumenten, ihre Einkäufe in der Region zu tätigen.

Jetzt ist der stationäre Handel auf die Solidarität der Salzburger angewiesen.

Es liegt an den Kunden, sie entscheiden mit ihrer Kaufentscheidung wesentlich zum Überleben der Geschäfte und zur Erhaltung der Arbeitsplätze beitragen.

„Mir ist's nicht egal – ich kauf lokal“

Die Kampagne startet mit Mai. Mit Slogans wie 'Macht dir Shoppen ohne echte Menschen wirklich Spaß?' wollen wir die Kunden davon überzeugen, ihre örtlichen Händler zu unterstützen und so Arbeitsplätze zu sichern.

Unsere Fachgeschäfte punkten nicht nur mit kompetenter Beratung und großer Auswahl. Sie decken auch die soziale Komponente ab, wobei selbstverständlich penibel auf die Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen geachtet wird.

Die Devise lautet „Mut machen! Mit Angst kann man keine Geschäfte machen.“

Die Kampagne setzt auf klassische Printanzeigen und Radiospots, aber auch auf Buswerbung und soziale Medien.

Kostenloser Download der Sujets:

- Raus ins Leben, raus zum Shoppen!
- Alexa oder Alex? Siri oder Sarah? Wer sichert deinen Arbeitsplatz?
- Alles auf Knopfdruck? Macht dir Shoppen ohne echte Menschen wirklich Spaß?
- Das Leben findet draußen statt! Shopping übrigens auch!
- Steuerparadies für Onlineriesen? Sollen sie bleiben, wo der Pfeffer wächst!
- Du bestellst dir 5 Teile beim Onlineriesen und schickst 4 zurück? Schluss damit!
- Mehr CO₂, Verpackung und viel mehr Müll? Nein zu Onlineriesen!
- Surf nicht fort - "kauf" vor Ort!